

Modellsteckbriefe für DEK

Dieses Dokument enthält Hintergrundinformationen zu den im QS-Verfahren **Dekubitusprophylaxe** verwendeten Risikoadjustierungsmodellen. Für Erläuterungen zu den dargestellten Informationen wird auf die Leseanleitung zu den Modellsteckbriefen verwiesen.

Inhaltsverzeichnis

- 1 QI 52009: Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1) 2

1 QI 52009: Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)

Grundgesamtheit	Alle vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten ab 20 Jahren aus der Risikostatistik
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Dekubitus Grad/Kategorie 2 bis 4 oder nicht näher bezeichnetem Grad / bezeichneter Kategorie, die ohne Dekubitus aufgenommen wurden oder für den nicht angegeben wurde, dass der Dekubitus bereits bei Aufnahme bestand

1.1 Datenbasis und Modellentwicklung

Das Risikoadjustierungsmodell wurde auf Grundlage der QS-Daten des Erfassungsjahres 2021 sowie der zugehörigen Risikostatistik entwickelt.

Die Risikostatistik enthält Informationen über die Risikoprofile der Patientinnen und Patienten. Sie wurde mit den QS-Daten zusammengeführt, um jedem in der Risikostatistik übermittelten Fall ein Outcome, d. h. die Information, ob ein *inzidenter* Dekubitus des Grades 2, 3, 4, oder 'nicht näher bezeichnet' vorlag. Aufgrund des Fehlens einer technischen Möglichkeit der Fallzuordnung zwischen den beiden Datensätzen wurde eine Heuristik verwendet, die das Leistungserbringer-Pseudonym sowie alle angegebenen Risikofaktoren zur Zuordnung nutzt. Bei den nicht-binären Informationen zu Alter und Beatmungsdauer wurde dabei aufgrund von Nichtübereinstimmungen der Dokumentationen eine Abweichung der Werte um kleinere Zahlenwerte toleriert. Auf diese Weise konnten von den 61.162 über die QS-Dokumentation übermittelten inzidenten Dekubitalulcera der betrachteten Grade insgesamt 57.670 (94,29 %) einem der 15.070.673 Datensätze aus der Risikostatistik zugeordnet werden.

Anzahl Fälle in der Modellschätzung	Davon mit Zählerereignis	Anteil
15.070.673	57.670	0,38 %

Veränderungen zum Vorjahr

Das Modell des Vorjahres wurde auf den Schätzdaten neu gefittet.

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen über die Datenerhebung und die Berechnung der Qualitätsindikatoren entnehmen Sie bitte den auf der [Website des IQTIG](#) veröffentlichten Dokumenten zu Spezifikation und Rechenregeln.

1.2 Risikomodell des Qualitätsindikators

Tabelle 1: Risikoeffizienten. Die Referenzwahrscheinlichkeit beträgt 0,02 % (Odds: 0,0002).

Risikofaktor	Regressions- koeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio (mit 95 %-Ver- trauensbereich)
Konstante	-8,616915	0,035874	-240,20	
Alter				
Alter (linear zwischen 32 und 96 Jahren)	0,093243	0,003535	26,38	
Alter (quadratisch zwischen 32 und 96 Jahren)	-0,001725	0,000111	-15,58	
Alter (kubisch zwischen 32 und 96 Jahren)	0,000013	0,000001	12,79	
Beatmungsstunden (linear zwischen 0 und 400 Stunden)	0,006059	0,000039	157,32	
Diabetes Mellitus	0,160434	0,009282	17,28	1,174 (1,153 – 1,196)
Eingeschränkte Mobilität	0,818456	0,009362	87,43	2,267 (2,226 – 2,309)
Infektion	0,770019	0,010502	73,32	2,160 (2,116 – 2,205)
Demenz und Vigilanzstörung	0,112404	0,013094	8,58	1,119 (1,091 – 1,148)
Inkontinenz	0,729238	0,009530	76,52	2,074 (2,035 – 2,113)
Untergewicht und Mangelernährung	0,680085	0,013055	52,09	1,974 (1,924 – 2,025)
Adipositas	0,244527	0,025713	9,51	1,277 (1,214 – 1,343)
Weitere schwere Erkrankungen	1,271386	0,010289	123,57	3,566 (3,495 – 3,638)

Odds-Ratios

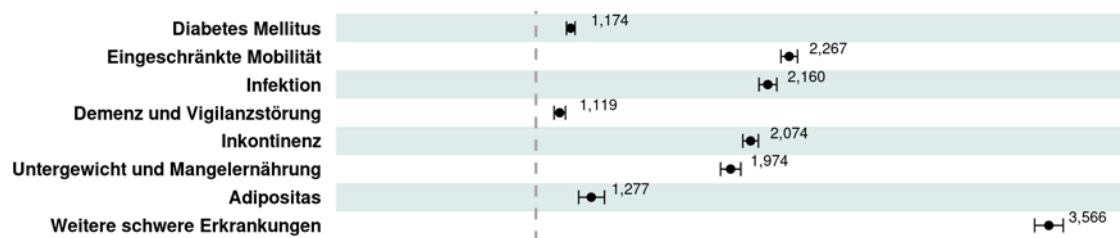


Abbildung 1: Odds-Ratios (grafische Darstellung)

Einfluss stetiger Variablen

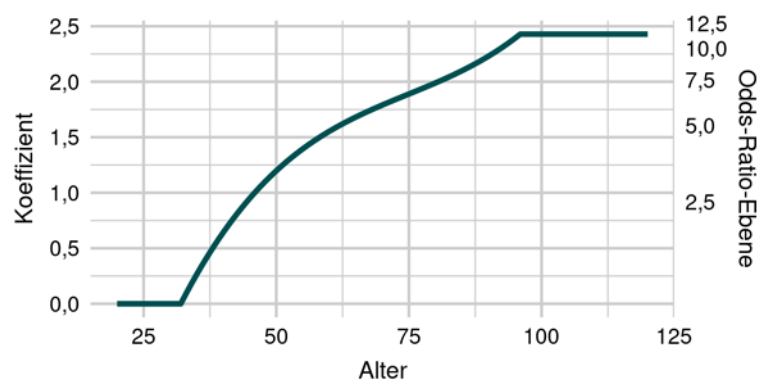


Abbildung 2: Einfluss der stetigen Variable Alter

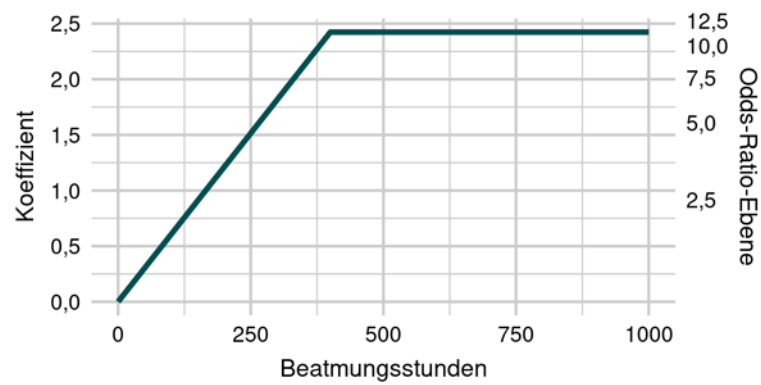


Abbildung 3: Einfluss der stetigen Variable Beatmungsstunden

Verteilung der Risiken (Ergebnisse der Bundesauswertung)

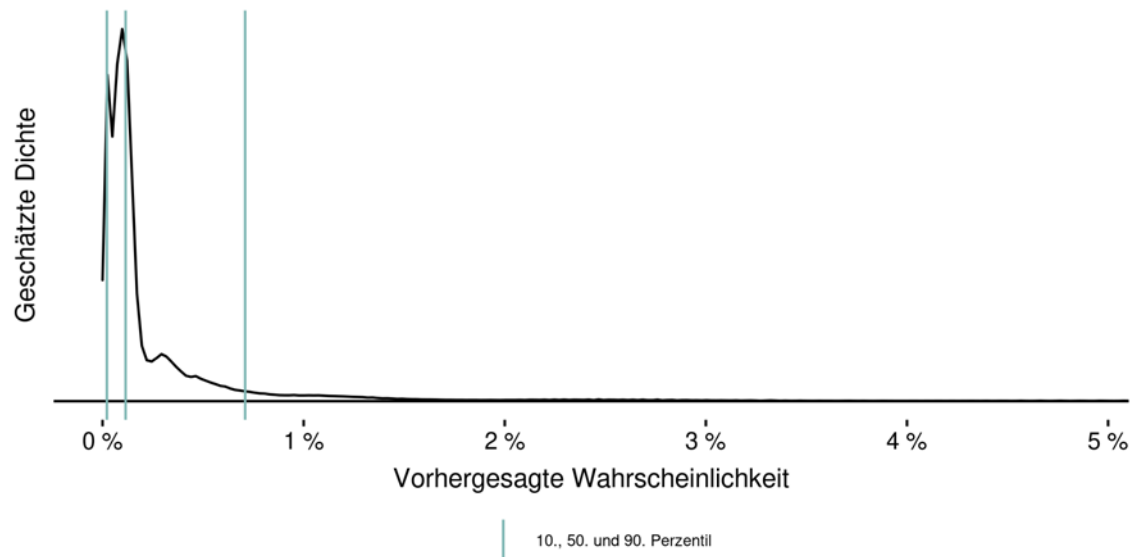


Abbildung 4: Verteilung der Risiken (Ergebnisse der Bundesauswertung)

1.3 Eigenschaften des geschätzten Modells

Kennzahlen

	AUC	Brier-Score	Nagelkerkes Pseudo-R ²
in sample	0,902	0,004	0,215

Kalibrierung in sample

Tabelle 2: Hosmer-Lemeshow-Statistik in sample

Dezil	Erwartet	Beobachtet	Beitrag zur Teststatistik	Kalibrierungsdiagramm
1 [0,000181 ... 0,000217]	0,02 %	0,00 %	196,44	<p>Legende: ◆ Dezile — Kalibrierungskurve -- Referenzlinie</p>
2 (0,000217 ... 0,000501]	0,04 %	0,01 %	287,29	
3 (0,000501 ... 0,000756]	0,07 %	0,01 %	603,14	
4 (0,000756 ... 0,000949]	0,09 %	0,03 %	639,87	
5 (0,000949 ... 0,00115]	0,11 %	0,04 %	518,48	
6 (0,00115 ... 0,00135]	0,13 %	0,07 %	391,33	
7 (0,00135 ... 0,00182]	0,15 %	0,14 %	15,64	
8 (0,00182 ... 0,00346]	0,26 %	0,30 %	85,63	
9 (0,00346 ... 0,00709]	0,49 %	0,60 %	356,43	
10 (0,00709 ... 0,637]	2,49 %	2,63 %	116,23	
Hosmer-Lemeshow-Teststatistik: 3 210,48 (p < 0,0001)				